

LOGO	Informationspflichten für Video- und Telefonkonferenzen	Dokumenten Nummer M-07-014
Rev. Nr. 01	Rev. Datum: 02.03.2021	Nächste Rev.: 02.03.2023

INFORMATIONSPFLICHTEN FÜR PERSONEN, DIE AUF EINLADUNG AN EINER VIDEO- BZW. TELEFONKONFERENZ TEILNEHMEN GEMÄß ARTIKEL 13, 14 DSGVO

Verantwortlicher:

Firma: Veolia Water Technologies Deutschland GmbH
 Straße: Lückenweg 5
 PLZ + Ort: 29227 Celle
 Tel: +49 (0) 51 41 803-0
 E-Mail: veoliawatertech.DE@veolia.com

Datenschutzbeauftragter:

MERENTIS DataSec GmbH
 Frau/ Herr Tobias Eicke
 Kurfürstenallee 130
 28211 Bremen
 Tel.: 0421/ 2380460
 E-Mail: datasec@merentis.com

Art der Daten:

Relevante personenbezogene Daten sind insbesondere:

- Personenstammdaten (Name, Adresse und andere Kontaktdaten)
- Kommunikationsdaten (z.B. Telefon, E-Mail)
- Logdaten, zur Gewährleistung der Sicherheit bzw. der IT-Systeme.
- Meeting-Daten, Chatverläufe, Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 EU-DSGVO) erfolgt:

- Aufgrund einer Einwilligung i.S.d. Art. 6 Abs. 1a EU-DSGVO,
- Für die Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage des Betroffenen erfolgen i.S.d. Art. 6 Abs. 1b EU-DSGVO,
- Zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten (Google Meets), sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen überwiegen, insbesondere wenn es sich bei dem Betroffenen um ein Kind handelt i.S.d. Art. 6 Abs. 1f EU-DSGVO,

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Sofern Daten der Beschäftigten verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung der Software von Google Meets personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

LOGO	Informationspflichten für Video- und Telefonkonferenzen	Dokumenten Nummer M-07-014
Rev. Nr. 01	Rev. Datum: 02.03.2021	Nächste Rev.: 02.03.2023

Quellen:

Wir verarbeiten nur personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Teilnahme an einer Video- bzw. Telefonkonferenz von Ihnen direkt erhalten.

Zudem verarbeiten wir – soweit dies im Rahmen der Teilnahme an der Video- bzw. Telefonkonferenz erforderlich ist – personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten (z. B. von Gerichten, Behörden, Ämtern oder Versicherungen).

Empfänger personenbezogener Daten:

An wen? Weiterleitung von Daten an folgende Empfänger		Wohin? Empfänger in folgendem Zielland		
		D	EU	Drittland/bitte benennen
Innerhalb des Unternehmens an andere Fachabteilungen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An andere Stellen außerhalb des Unternehmens:	an Kommunikationsdienstleister	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus Online-Meetings wie auch bei persönlichen Besprechungen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Bei der Übermittlung in ein Drittland:

Das Schutzniveau der EU-DSGVO wird durch folgende Bedingungen eingehalten:	<input type="checkbox"/> anerkannter Drittstaat/ Angemessenheitsbeschluss vorhanden
	Vereinbarte Garantien durch: <input checked="" type="checkbox"/> EU-Standardvertrag C/C

Speicherung:

Die Speicherung erfolgt mindestens für die Dauer der Dauer der Video- bzw. Telefonkonferenz inkl. Deren Vorbereitung.

Nach Ablauf dieser maximalen Speicherdauer werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

Rechte der Betroffenen Personen:

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung. Weiterhin haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie können Genaueres hierzu in Abschnitt III der EU-DSGVO nachlesen.

LOGO	Informationspflichten für Video- und Telefonkonferenzen	Dokumenten Nummer M-07-014
Rev. Nr. 01	Rev. Datum: 02.03.2021	Nächste Rev.: 02.03.2023

Zum Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund einer Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse und einer Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Firma: Veolia Water Technologies Deutschland GmbH
 Straße: Lückenweg 5
 PLZ + Ort: 29227 Celle
 Tel: +49 (0) 51 41 803-0
 E-Mail: veoliawatertech.DE@veolia.com

Beschwerderecht:

Sie haben ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie wie folgt:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Barbara Thiel
 Prinzenstraße 5
 30159 Hannover

Telefon: +49 (0511) 120 45 00
 Telefax: +49 (0511) 120 45 99
 E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Bevor Sie sich an die Aufsichtsbehörde wenden, möchten wir Sie jedoch um die Möglichkeit bitten, Ihnen direkt Auskunft zu Ihren Fragen/Bedenken geben zu können. Sie können sich direkt an unseren o.a. Datenschutzbeauftragten wenden oder an die Geschäftsführung.